

DATENSCHUTZ

Datenschutzinformation nach Art. 13 DSGVO

RFID-Schlüsseltankung, Monatsrechnung, Kundenkommunikation, lokale Tankdatenanalyse und Videoüberwachung

Diese Information erläutert, welche personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Schlüsseltankung, der Kundenkommunikation einschließlich WhatsApp und beim Aufenthalt auf dem videoüberwachten Tankstellengelände verarbeitet werden. Sie trennt notwendige Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitskommunikation von freiwilligen Betriebs- und Störungsinformationen, eigenem Marketing und der freiwilligen kundenbezogenen Auswertung von Tankdaten. Eingehende WhatsApp-Anfragen von Laufkunden werden ausschließlich zur Bearbeitung des jeweiligen Anliegens verwendet. Ergebnisse kundenübergreifender Analysen werden nur anonymisiert und ausreichend zusammengefasst verwendet. Die Videoüberwachung ist hiervon getrennt und dient ausschließlich Sicherheitszwecken.

1 Verantwortlicher

Georg Schorr, 24/7 SB-TANKSTELLE GEORG SCHORR DEBERNDORF
Dillenbergstraße 1, 90556 Cadolzburg
Telefon 09103797979
E-Mail Kontakt@Tankstelle-Schorr.de

Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt. Datenschutzanfragen können unmittelbar an den Verantwortlichen gerichtet werden.

2 Betroffene Personen und Herkunft der Daten

Die Information gilt für private und gewerbliche Kunden, deren Ansprechpartner, Kontoinhaber sowie berechnigte Nutzer der ausgegebenen RFID-Schlüssel, soweit deren Daten verarbeitet werden. Sie gilt außerdem für Laufkunden und sonstige Personen, die über die veröffentlichte WhatsApp-Nummer eine konkrete Anfrage oder Störungsmeldung übermitteln. Hinsichtlich der Videoüberwachung gilt sie für alle Personen, die sich im erfassten Tankstellenbereich aufhalten. Die Daten stammen unmittelbar vom Kunden, entstehen bei der Nutzung des Tankautomaten oder ergeben sich aus Zahlungs- und Kommunikationsvorgängen. Bilddaten entstehen beim Betreten oder Befahren des überwachten Bereichs. Bei Firmenkunden können Kontaktdaten oder Kennzeichen vom jeweiligen Unternehmen mitgeteilt werden.

3 Verarbeitete Daten

Datenbereich	Beispiele
Stamm- und Kontaktdaten	Name, Firma, Ansprechpartner, Anschrift, Rechnungs-E-Mail-Adresse sowie freiwillig angegebene Telefon- oder Mobilnummer; für WhatsApp-Rundmeldungen nur ausdrücklich freigegebene Kontakte von RFID-Kunden
Vertrags- und Schlüsseldaten	Kostenstelle, Kundennummer, RFID-Schlüsselnummer, Kennzeichen oder betriebliche Bezeichnung, Ausgabe und Rückgabe, Kautions, Vertragsstatus

Datenbereich	Beispiele
Tankvorgangsdaten	Datum und Uhrzeit, verwendeter RFID-Schlüssel, Kraftstoffart, Menge, Einzelpreis, Gesamtbetrag und weitere technisch für Abrechnung und Nachweis erfasste Vorgangsdaten
Zahlungsdaten	Kontoinhaber, Anschrift, IBAN, BIC soweit erforderlich, Kreditinstitut, Gläubiger-ID, Mandatsreferenz, Einzugsbetrag, Fälligkeit, Zahlungsstatus und Rücklastschrift
Kommunikationsdaten	gewählte Kontaktwege, verwendete E-Mail-Adresse oder Rufnummer, WhatsApp-Absendernummer sowie Inhalt und Zeitpunkt erforderlicher Vertrags- oder Sicherheitsmitteilungen, eingehender Kundenanfragen und freiwilliger Betriebs-, Störungs- oder Marketinginformationen
Einwilligungs- und Sperrdaten	erteilte Auswahl, Nachrichtenkategorie, Einwilligungstext und Version, Datum, Unterschrift oder elektronischer Nachweis, Widerruf, Nachricht STOP, Widerspruch und lokaler Sperrvermerk
Kundenbezogene Analysedaten	Nutzungsfrequenz, Mengen- und Preisentwicklung, unverbindliche Preisvorteilsbandbreiten auf offengelegter Vergleichsbasis, auffällige Abweichungen, gegebenenfalls rechnerischer Kraftstoffverbrauch und Hinweise auf tendenziell günstige Tankzeiten, sofern die freiwillige Einwilligung vorliegt
Videodaten	Bildaufnahmen von Personen, Fahrzeugen, Kennzeichen und Vorgängen innerhalb des Tankstellengeländes; keine Tonaufzeichnung. Öffentliche Bereiche, Gehwege und Nachbargrundstücke werden vor der Speicherung durch technische Datenschutzzonen ausgeblendet

4 Zwecke und Rechtsgrundlagen

Zweck	Rechtsgrundlage
Anbahnung, Abschluss und Durchführung der Schlüsseltankvereinbarung, Zuordnung und Verwaltung der RFID-Schlüssel sowie Bearbeitung notwendiger Vertragsanfragen	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei Ansprechpartnern eines Firmenkunden zusätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an einer geordneten Vertragskommunikation
Erfassung und Zuordnung der Tankvorgänge, Erstellung und Versand der Monatsrechnung sowie Bearbeitung von Einwendungen	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
SEPA-Lastschriftinzug, Zahlungsüberwachung und Bearbeitung von Rücklastschriften	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
Buchführung, Steuererklärung und Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit insbesondere § 147 AO, § 257 HGB und § 14b UStG
Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen sowie Schutz vor Missbrauch	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an Rechtsdurchsetzung, Zahlungssicherheit und Missbrauchsabwehr
Erstellung kundenübergreifender interner Statistiken und ausreichend aggregierter, anonymisierter Ergebnisse für Betriebsplanung und allgemeine Kundeninformation	Bis zur Anonymisierung Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an wirtschaftlicher Planung und Verbesserung des eigenen Angebots; Verarbeitung nur im erforderlichen Umfang. Auf anonyme Ergebnisse ist die DSGVO nicht anwendbar

Zweck	Rechtsgrundlage
Versand freiwilliger allgemeiner Kundeninformationen und Durchführung eigenen Marketings über ausdrücklich ausgewählte Kontaktwege	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO; die Kontaktaufnahme erfolgt auf Grundlage der Einwilligung und unter Beachtung von § 7 UWG
Kundenbezogene Auswertung der Tankhistorie und Verwendung der Ergebnisse ausschließlich für die Kundeninformation des betreffenden Kunden oder Kundenkontos	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO aufgrund der gesonderten freiwilligen Einwilligung
Dokumentation von Einwilligungen, Widerrufen und Widersprüchen gegen Direktmarketing	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 DSGVO und bei telefonischem Marketing § 7a UWG; ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für Nachweis und Beachtung eines Widerspruchs
Bearbeitung einer vom Laufkunden selbst begonnenen WhatsApp-Anfrage oder Störungsmeldung sowie erforderlicher Rückfragen zum selben Vorgang	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bei einer vorvertraglichen oder vertraglichen Anfrage; im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an Kundenservice, Störungsbearbeitung und sicherem Tankstellenbetrieb
Nutzung von WhatsApp für notwendige Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitshinweise an RFID-Kunden	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO für die freiwillige Auswahl von WhatsApp als Übermittlungsweg; der Inhalt der Mitteilung beruht je nach Anlass zusätzlich auf Art. 6 Abs. 1 lit. b oder lit. f DSGVO
Versand freiwilliger WhatsApp-Rundmeldungen über geplante oder ungeplante Betriebsstörungen an RFID-Kunden	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO aufgrund der gesonderten, jederzeit widerruflichen Auswahl dieser Nachrichtenkategorie
Videoüberwachung zur Sicherheit von Personen auf dem Gelände sowie zum Schutz der Tankstellenanlage und zur Prävention, Aufklärung und Beweissicherung bei Diebstahl, Vandalismus, Manipulation, Betrug und sonstigen sicherheitsrelevanten Vorfällen	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Berechtigte Interessen sind der Personen- und Eigentumsschutz, die Ausübung des Hausrechts sowie die Aufklärung und Durchsetzung oder Abwehr von Ansprüchen

5 Vertragskommunikation und freiwillige Kundeninformationen

Rechnungen, Fälligkeitsankündigungen, Antworten auf Kundenanfragen, Hinweise zu einem verlorenen oder gesperrten RFID-Schlüssel sowie andere für Vertragsdurchführung, Zahlung oder Sicherheit erforderliche Mitteilungen sind keine freiwilligen Marketingnachrichten. WhatsApp wird hierfür nur verwendet, wenn der RFID-Kunde diesen Übermittlungsweg freiwillig ausgewählt hat. Ohne Auswahl von WhatsApp werden erforderliche Mitteilungen über einen anderen geeigneten Kontaktweg übermittelt.

Für WhatsApp werden zwei Kategorien getrennt angeboten: erstens notwendige Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitshinweise zu einem konkreten RFID-Kundenkonto und zweitens freiwillige Rundmeldungen über geplante oder ungeplante Störungen der Tankstelle, des Tankautomaten, der Zahlungsmöglichkeiten oder einzelner Zapfsäulen. Beide Kategorien sind einzeln auswählbar und einzeln widerrufbar. Über WhatsApp werden keine Kraftstoffpreise oder Preisentwicklungen, keine Angebote oder Werbung und keine aus persönlichen Tankdaten abgeleiteten Verbrauchs- oder Abweichungsinformationen versandt.

Laufkunden können über die an der Tankstelle veröffentlichte WhatsApp-Nummer selbst eine Anfrage oder Störungsmeldung beginnen. Die Kommunikation wird auf die Bearbeitung dieses Vorgangs und notwendige Rückfragen beschränkt. Eine spätere Aufnahme in Rundmeldungen oder andere Verteiler erfolgt nicht, sofern hierfür keine zusätzliche ausdrückliche Einwilligung erteilt wird.

Freiwillige Kundeninformationen über andere Kommunikationswege können insbesondere Preis- und Sortimentshinweise, Hinweise zum Tankstellen- und Abrechnungsservice, Spar- und Nutzungstipps, Angebote, Kundenaktionen, Zufriedenheitsbefragungen und Informationen zu unmittelbar tankstellenbezogenen Leistungen umfassen. Soweit solche Nachrichten der Absatzförderung dienen,

sind sie Direktwerbung. Sie werden nur über die in der gesonderten Einwilligung ausdrücklich ausgewählten Kontaktwege versandt.

6 Lokale kundenbezogene Tankdatenanalyse und Kundeninformation

Eine kundenbezogene Auswertung der Tankhistorie und die Verwendung ihrer Ergebnisse für individuelle Kundeninformationen finden nur statt, wenn die betroffene Person gesondert eingewilligt hat. Die Auswertung wird ausschließlich auf eigenen lokalen IT-Systemen der 24/7 SB-TANKSTELLE GEORG SCHORR DEBERNDORF durchgeführt. Kein externer IT-Dienstleister erhält Kunden- oder Tankdaten zur Durchführung dieser Analyse. WhatsApp wird weder für die Übermittlung persönlicher Analyseergebnisse noch für persönliche Verbrauchs- oder Abweichungshinweise verwendet.

Es werden höchstens die Tankvorgänge der jeweils letzten 24 Monate einbezogen. Die Auswertung kann eine Profilbildung im Sinne des Art. 4 Nr. 4 DSGVO darstellen. Die aus den Daten eines Kunden abgeleiteten Ergebnisse werden ausschließlich für die Kundeninformation dieses Kunden verwendet. Bei Firmenkunden richtet sich die Information an die für das betreffende Kundenkonto benannten berechtigten Kontaktpersonen.

Mögliche kundenbezogene Informationen sind insbesondere

- eine unverbindliche Bandbreite eines rechnerischen Preisvorteils gegenüber transparent benannten Vergleichspreisen ausgewählter Wettbewerber für einen angegebenen Zeitraum
- Tendenzen der an der 24/7 SB-TANKSTELLE GEORG SCHORR DEBERNDORF bezogenen Kraftstoffmenge und, sofern ausreichende Kilometerstände oder andere erforderliche Vergleichswerte vorliegen, des rechnerischen Kraftstoffverbrauchs
- Hinweise auf auffällige Abweichungen von der bisherigen individuellen Entwicklung oder von einer transparent benannten Vergleichsbasis
- Empfehlungen zu tendenziell günstigen Tankzeiten auf Grundlage der lokal gespeicherten Preisentwicklung

Für Preisvergleiche können eigene Preisverläufe und lokal gespeicherte Vergleichspreise ausgewählter Wettbewerber oder anderer transparenter Referenzen herangezogen werden. Beim Beschaffen oder Einspielen solcher Vergleichsdaten werden keine Kundendaten an den Datenanbieter, den Wettbewerber oder ein externes Analysesystem übermittelt. Vergleichs- und Verbrauchshinweise sind rechnerische Orientierungen und keine Garantie für eine bestimmte Ersparnis oder einen bestimmten tatsächlichen Fahrzeugverbrauch.

Bei Firmenkunden erfolgt die Auswertung grundsätzlich auf Ebene des Kundenkontos, einer sachlichen Kostenstelle oder einer betrieblichen Fahrzeugbezeichnung. Es werden keine personenbezogenen Leistungs- oder Verhaltensprofile einzelner Fahrer erstellt.

Anonymisierte kundenübergreifende Analysen

Analysen über mehrere Kunden hinweg werden nur verwendet oder kommuniziert, wenn ihre Ergebnisse zuvor anonymisiert und ausreichend zusammengefasst wurden. Sie dürfen keinen Rückschluss auf einzelne Personen, Kundenkonten, RFID-Schlüssel, Kennzeichen oder einzelne Tankvorgänge zulassen. Zuordnungsschlüssel werden nicht mit dem anonymisierten Ergebnis verbunden; eine Re-Identifizierung wird nicht versucht. Ergebnisse aus Kleinstgruppen oder seltenen Merkmalskombinationen werden nicht ausgewiesen, wenn dadurch ein Rückschluss möglich wäre.

Solche anonymen Ergebnisse können beispielsweise allgemeine Bandbreiten rechnerischer Preisvorteile, übergreifende Mengen- und Preistrends oder allgemeine Hinweise auf tendenziell günstige Tankzeiten betreffen. Die Verarbeitung der Ausgangsdaten bis zur Anonymisierung wird auf das erforderliche Maß beschränkt. Nach wirksamer Anonymisierung handelt es sich nicht mehr um personenbezogene Daten.

7 Automatisierte Entscheidungen

Es findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidung statt, die gegenüber einer Person rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlich erheblicher Weise beeinträchtigt. Die personalisierte Auswertung entscheidet insbesondere nicht automatisiert über Vertragsabschluss, Zahlungsbedingungen oder die Sperrung eines RFID-Schlüssels.

8 Empfänger und Zugriff

Empfänger oder Zugriff	Umfang und Zweck
Georg Schorr als Verantwortlicher	Zugriff nur soweit für Kundenverwaltung, Abrechnung, Zahlung, Support, freiwillige Kundeninformationen, zulässiges eigenes Marketing oder die Auswertung eines konkreten Sicherheitsvorfalls erforderlich; Mitarbeiter erhalten keinen Zugriff auf WhatsApp-Chats
Sparkasse Fürth und beteiligte Kreditinstitute	SEPA-Mandats-, Konto-, Betrags-, Fälligkeits- und Zahlungsdaten; keine Übermittlung von Tankdaten oder Analyseergebnissen
E-Mail- und Telekommunikationsdienstleister	Technische Übermittlung von Rechnung, Vertragsnachricht oder einer aufgrund der Einwilligung versandten Kundeninformation oder Marketingnachricht; nur die dafür erforderlichen Kontakt- und Inhaltsdaten
WhatsApp Ireland Limited, verbundene Unternehmen und Unterauftragnehmer	Nur bei Nutzung von WhatsApp; Verarbeitung der Mobilnummer, der für Betrieb und Übermittlung erforderlichen Kommunikations- und technischen Daten sowie des Inhalts der konkreten Nachricht. Für Kundendaten handelt WhatsApp nach seinen Business-App-Bedingungen grundsätzlich als Auftragsverarbeiter; bestimmte Konto-, Nutzungs-, Protokoll-, Sicherheits- und Supportdaten verarbeitet WhatsApp nach den eigenen Anbieterinformationen für eigene Zwecke
Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte, Versicherungen und berufliche Berater	Daten oder erforderliche Ausschnitte einer Videoaufzeichnung nur bei einem konkreten Vorfall, soweit eine gesetzliche Pflicht besteht oder dies zur Aufklärung, Rechtsverfolgung, Rechtsverteidigung oder Schadensregulierung erforderlich ist

Personenbezogene Daten werden nicht verkauft und nicht an andere Unternehmen für deren eigenes Marketing weitergegeben.

9 Besonderheiten bei WhatsApp

Für die WhatsApp-Kommunikation wird die WhatsApp Business App mit einer eigenen geschäftlichen eSIM und einer eigenen geschäftlichen Mobilnummer verwendet. Anbieter für Nutzer in der Europäischen Region ist WhatsApp Ireland Limited. Die WhatsApp Business App wird nicht über die WhatsApp Business Platform oder eine API betrieben.

Die App wird für drei klar begrenzte Fälle eingesetzt: zur Bearbeitung von Laufkunden selbst begonnener Anfragen, für von RFID-Kunden freiwillig ausgewählte Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitshinweise sowie für gesondert ausgewählte Rundmeldungen über Betriebsstörungen. Kraftstoffpreise, Preisentwicklungen, Angebote, Werbung und aus persönlichen Tankdaten abgeleitete Verbrauchs- oder Abweichungsinformationen werden nicht über WhatsApp versandt.

Auf dem geschäftlich und privat genutzten iPhone werden privates WhatsApp und die WhatsApp Business App mit getrennten Telefonnummern geführt. WhatsApp Business erhält keinen Zugriff auf private Kontakte. Für die geschäftliche Kommunikation werden ausschließlich die hierfür ausgewählten

RFID-Kundenkontakte freigegeben. Laufkunden werden nicht dauerhaft als Kontakt gespeichert und nicht in Rundmeldungen aufgenommen.

Zugriff auf das WhatsApp-Business-Konto hat ausschließlich Georg Schorr über das geschäftlich verwendete iPhone und die von ihm verknüpften Geräte Mac, Browser beziehungsweise WhatsApp Web und Tablet. Beschäftigte erhalten keinen Zugriff. Es bestehen keine Verknüpfungen mit Facebook, Instagram, Meta Business Suite, CRM-Systemen, Chatbots, KI-Diensten oder sonstigen externen Kommunikationsdiensten.

Ein iCloud- oder sonstiges Cloud-Chat-Backup für WhatsApp Business ist nicht aktiviert. Wird später ein Backup oder ein weiterer Dienst aktiviert, werden die Datenschutzinformation und die technische Konfiguration vor der Nutzung überprüft und erforderlichenfalls angepasst.

Nach den ab 23. September 2026 bezeichneten Nutzungsbedingungen der WhatsApp Business App verarbeitet WhatsApp Ireland Limited personenbezogene Kundendaten für die Bereitstellung der Kundenkommunikation grundsätzlich als Auftragsverarbeiter. WhatsApp beschreibt daneben eigene Verarbeitungen bestimmter Unternehmens-, Konto-, Nutzungs-, Protokoll-, Diagnose-, Sicherheits- und Supportinformationen. WhatsApp kann verbundene Unternehmen und Unterauftragnehmer einsetzen.

Die lokale Tankdatenanalyse wird nicht von WhatsApp durchgeführt. Die vollständige Tankhistorie und vollständige kundenbezogene Analyseergebnisse werden nicht als Datensatz an WhatsApp übermittelt. Der Inhalt einer konkreten WhatsApp-Nachricht kann jedoch die zur Bearbeitung erforderlichen Angaben zu einer Rechnung, Zahlung, einem RFID-Schlüssel, einem bestimmten Tankvorgang oder einer Betriebsstörung enthalten.

Weitere Informationen: WhatsApp Business App Datenschutzrichtlinie, WhatsApp Business Datenverarbeitungsbedingungen und Ergänzung für WhatsApp Business Datenübermittlungen unter www.whatsapp.com/legal. Stand der Anbieterprüfung: 23. September 2026.

10 Drittlandübermittlungen

Für die lokale Vertragsverwaltung und Tankdatenanalyse ist keine Übermittlung in ein Drittland vorgesehen. Bei der Nutzung von WhatsApp können WhatsApp Ireland Limited, verbundene Unternehmen oder Unterauftragnehmer Daten in den Vereinigten Staaten oder anderen Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten. WhatsApp nennt hierfür in seinen Datenübermittlungsbedingungen insbesondere den EU-US Data Privacy Framework sowie gegebenenfalls Standardvertragsklauseln oder andere anerkannte Übermittlungsmechanismen. Maßgeblich sind die jeweils geltenden Anbieterbedingungen. Die konkrete Verwendung von WhatsApp bleibt auf die in Abschnitt 9 beschriebenen Zwecke und Daten beschränkt.

11 Videoüberwachung auf dem Tankstellengelände

Die Kameras erfassen ausschließlich die für den sicheren Betrieb erforderlichen Bereiche des Tankstellengeländes. Öffentliche Straßen- und Gehwegbereiche sowie Nachbargrundstücke sind durch technische Datenschutzzonen bereits vor der Speicherung dauerhaft und nicht aufhebbar ausgeblendet. Es wird kein Ton aufgezeichnet. Gesichtserkennung, biometrische Identifizierung und eine Verknüpfung der Videoaufnahmen mit RFID-, Vertrags- oder Tankdaten für Kundenanalysen oder Marketing finden nicht statt.

Die Aufzeichnung dient der Sicherheit von Personen auf dem Gelände, dem Schutz der Tankstellenanlage und der Ausübung des Hausrechts sowie der Prävention, Aufklärung und Beweissicherung bei Diebstahl, Vandalismus, Manipulation, Betrug und anderen sicherheitsrelevanten Vorfällen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die Kameraperspektiven sind auf das hierfür erforderliche Maß begrenzt.

Die Aufnahmen werden ausschließlich lokal gespeichert. Eine Cloud-Speicherung oder Verarbeitung der Videoaufnahmen durch einen externen IT-Dienstleister findet nicht statt. Reguläre Aufnahmen werden automatisch spätestens nach 72 Stunden gelöscht oder überschrieben. Wird innerhalb dieser Frist ein

konkreter Vorfall bekannt, darf nur der dafür erforderliche Ausschnitt gesondert gesichert werden. Er wird gelöscht, sobald er für Aufklärung, Rechtsverfolgung, Rechtsverteidigung oder Schadensregulierung nicht mehr erforderlich ist.

Zugriff haben nur der Verantwortliche und ausdrücklich berechnigte Personen. Eine Übermittlung erfolgt ausschließlich anlassbezogen und im erforderlichen Umfang, insbesondere an Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte, Versicherungen oder Rechtsbeistand. Vor dem Betreten des überwachten Bereichs weisen gut sichtbare Schilder auf die Videoüberwachung, den Verantwortlichen, Zweck, Rechtsgrundlage, berechtigtes Interesse, Speicherdauer und den Zugang zu den weiteren Datenschutzinformationen hin.

Die in Abschnitt 14 genannten Betroffenenrechte gelten auch für Videoaufnahmen. Damit eine Aufnahme aufgefunden werden kann, sollte eine Anfrage möglichst Zeitpunkt, Ort und gegebenenfalls Fahrzeug oder Kleidung beschreiben. Rechte anderer abgebildeter Personen bleiben geschützt.

12 Speicherdauer

Daten	Regelfrist oder Löschkriterium
Kundenstamm-, Vertrags- und Schlüsselverwaltungsdaten	Für die Dauer des Vertrags und anschließend grundsätzlich bis zum Ablauf der regelmäßigen zivilrechtlichen Verjährung; längere Speicherung nur bei offenen Ansprüchen oder gesetzlichen Pflichten
Rechnungen und Buchungsbelege	Grundsätzlich acht Jahre nach den steuer- und handelsrechtlichen Vorgaben; längere Fristen können bei offenen Prüfungen oder Verfahren gelten
Handels- und Geschäftsbriefe	Soweit aufbewahrungspflichtig grundsätzlich sechs Jahre
SEPA-Mandat und Zahlungsnachweise	Während der Nutzung des Mandats und danach mindestens für den nach den Zahlungsverkehrsregeln erforderlichen Nachweiszeitraum; bei offenen Ansprüchen oder gesetzlichen Pflichten entsprechend länger
Tankdaten für kundenbezogene Analysen	Rollierender Zeitraum von höchstens 24 Monaten; ältere Vorgänge werden nicht mehr in die kundenbezogene Analyse einbezogen
Abgeleitete kundenbezogene Analyseergebnisse	Bis zum Widerruf der Analyseerwilligung oder spätestens 24 Monate nach der letzten Tankung; Löschung oder Anonymisierung grundsätzlich innerhalb von 30 Tagen nach Eintritt des Löschgrundes
Einwilligungsnachweise	Während der Nutzung und anschließend soweit zur Erfüllung der Nachweispflicht und zur Rechtsverteidigung erforderlich; Nachweise zu telefonischem Marketing fünf Jahre ab Erteilung sowie nach jeder Verwendung der Einwilligung
Sperrvermerke für WhatsApp und Direktmarketing	Mit Mobilnummer, gesperrter Nachrichtenkatgorie und Widerrufsdatum solange, wie der Widerruf beziehungsweise Widerspruch zuverlässig beachtet werden muss
Kommunikationsinhalte einschließlich WhatsApp-Chats	Grundsätzlich Löschung 90 Tage nach abschließender Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs. Soweit einzelne Inhalte als Geschäftsbrief, Vertrags- oder Zahlungsnachweis oder für offene Ansprüche erforderlich sind, werden nur diese erforderlichen Angaben vor der Chatlöschung in die getrennte Kundenakte übernommen und dort nach der einschlägigen gesetzlichen oder zweckbezogenen Frist gespeichert

Daten	Regelfrist oder Löschkriterium
Videoaufzeichnungen	Reguläre Aufnahmen werden automatisch spätestens nach 72 Stunden gelöscht oder überschrieben. Bei einem innerhalb dieser Frist erkannten konkreten Vorfall wird nur der erforderliche Ausschnitt bis zum Abschluss der Aufklärung, Rechtsverfolgung, Rechtsverteidigung oder Schadensregulierung gesichert und danach unverzüglich gelöscht

Ein Widerruf der kundenbezogenen Analyse führt nicht zur vorzeitigen Löschung von Rechnungs- oder Buchungsdaten, die für Vertrag, Steuern oder Rechtsansprüche weiter gespeichert werden müssen. Diese Daten werden nach dem Widerruf jedoch nicht mehr für kundenbezogene Informationen oder eigenes Marketing ausgewertet.

13 Pflicht zur Bereitstellung

Name oder Firma, Rechnungsanschrift, Rechnungs-E-Mail-Adresse, die zur Schlüsselzuordnung erforderlichen Vertragsdaten und die für das SEPA-Mandat erforderlichen Zahlungsdaten werden für Abschluss und Durchführung der Schlüsseltankvereinbarung benötigt. Ohne diese Angaben kann die Schlüsseltankung auf Monatsrechnung nicht oder nicht vollständig durchgeführt werden.

Telefon- und Mobilnummern für freiwillige Kundeninformationen oder eigenes Marketing, die Auswahl einzelner Kontaktwege und Nachrichtenkategorien sowie die Einwilligung in die kundenbezogene Tankdatenanalyse sind freiwillig. Die Nichtbereitstellung einer Mobilnummer oder die Nichtauswahl von WhatsApp hat keine Auswirkungen auf Abschluss, Preise oder Durchführung der Schlüsseltankvereinbarung. Erforderliche Mitteilungen erfolgen dann über einen anderen geeigneten Kontaktweg.

14 Rechte der betroffenen Personen

- Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO
- Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Löschung nach Art. 17 DSGVO, soweit keine vorrangige Aufbewahrungspflicht oder ein anderer zulässiger Grund entgegensteht
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen
- Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO
- Widerruf einer Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO
- Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO

15 Widerspruch gegen Direktmarketing

Die betroffene Person kann der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke des Direktmarketings jederzeit widersprechen. Nach dem Widerspruch werden die Daten nicht mehr für Direktmarketing oder ein damit verbundenes Profiling verwendet. Zur zuverlässigen Beachtung kann ein auf das notwendige Minimum beschränkter Sperrvermerk gespeichert werden.

16 Widerruf und Kontakt

Ein Widerruf einer Einwilligung oder ein Widerspruch gegen Direktmarketing kann ohne Begründung per E-Mail an Kontakt@Tankstelle-Schorr.de, schriftlich an Georg Schorr, Dillenbergsstraße 1, 90556 Cadolzburg, telefonisch im laufenden Gespräch oder über den jeweiligen elektronischen Kanal erklärt werden. Für WhatsApp genügt insbesondere eine Nachricht mit STOP. Der Widerruf wird bestätigt und die Mobilnummer mit der gesperrten Nachrichtenkategorie in einer lokalen Sperrliste vermerkt. Einzelne

WhatsApp-Kategorien können getrennt widerrufen werden. Es entstehen keine anderen als die üblichen Übermittlungskosten.

17 Beschwerderecht

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Verantwortlichen ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht BayLDA, Promenade 18, 91522 Ansbach. Eine Beschwerde kann auch über das Online-Angebot des BayLDA eingereicht werden.

Online Beschwerde www.lida.bayern.de

18 Stand und Änderungen

Stand 23. September 2026. Die offiziellen WhatsApp-Bedingungen und Datenschutzinformationen wurden zuletzt am 23. September 2026 geprüft. Diese Information wird angepasst, wenn sich Verarbeitungszwecke, Kontoeinstellungen, eingesetzte Kommunikationsdienste, Empfänger oder gesetzliche Anforderungen wesentlich ändern. Vor einer Verarbeitung für einen neuen Zweck werden die betroffenen Personen nach Maßgabe der DSGVO informiert.